

## Neues Archiv.

Die Redaction des N. Archivs hat auch im abgelaufenen Geschäftsjahre unter demselben Mangel an geeignetem Material gelitten, den ich schon in meinem letzten Bericht zu beklagen hatte; ~~in Folge dessen~~ in Folge dessen hat der Druck längere Zeit unterbrochen werden müssen. Die Ursachen dieser Erscheinung - die spießmütterliche Behandlung der mittelalterlichen Geschichte an manchen Universitäten und das allgemeine Vernüchtern des Intellekts an exacter Quellenforschung und Quellenkritik gegenüber anderen Bestrebungen sind bekannt. Ich glaube im Sinne der Centraldirection gehandelt zu haben, wenn ich mich dadurch nicht habe bewegen lassen, die Anforderungen an Beiträge für das N. A. herabzusetzen, und wenn ich es vorgezogen habe im abgelaufenen Jahre nur zwei Hefte der Zeitschrift erscheinen zu lassen, statt ein drittes Heft, wie es wohl möglich gewesen wäre, durch Annahme milderer Beiträge zu Stande zu bringen. Ob auch die Niedrigkeit des Honorars, das für die Beiträge dem N. A. gezahlt wird, und das geringer ist als dasjenige der anderen größeren historischen Zeitschriften Deutschlands, Schuld daran hat, daß, abgesehen von den Mitarbeitern des M. G., kaum noch brauchbare größere Aufsätze für das N. A. eingingen, ist schwer zu beurtheilen; sehr wahrscheinlich ist es nicht, doch möchte immerhin wiederholt zu erwägen sein, ob nicht eine Erhöhung des Honorars, das seit 1875 unverändert geblieben ist, von 24 auf 32 M. für den Hoga sich empfiehlt: die Mehrkosten würden wenig über 300 Mark betragen.

Von dem bewilligten Credit sind, da nur zwei Hefte der Zeitschrift erschienen sind, 500 M. verschrieben geblieben; für das nächste Jahr werden 15-1600 M., im Fall einer Erhöhung des Honorars 18-1900 M. erforderlich sein.

A. Breulau.